



ClownReport

Neuigkeiten von
KlinikClowns Bayern e.V.

HURRA – DAS SILBERNE JUBILÄUM!

Nach 25 Jahren wird silber gefeiert, und die KlinikClowns lassen es gebührend krachen mit Pauken und Paraden! So vieles haben wir miteinander geschafft und durchgestanden, so oft miteinander gelacht, geweint, gearbeitet und gefeiert.

Als die legendäre erste Visite Anfang 1998 stattfand, ahnte keiner, welche Erfolgsgeschichte der Verein KlinikClowns Bayern e.V. schreiben würde. Zum runden Geburtstag schauen wir zurück auf fast vierzigtausend Einsätze und über eine Million besuchter Menschen in ganz Bayern. Zahllose dankbare Rückmeldungen von Angehörigen und besuchten Patienten zeigen uns, wie wichtig unsere Arbeit ist.

Viele Spender und die Medien haben ihren Beitrag geleistet, dass sich der Verein so entwickeln konnte, die immer noch schlanke Verwaltung und die KlinikClowns eingeschlossen, die Woche für Woche ihre Einsätze absolvieren, sich weiterbilden und silbrige Freude und Helligkeit verbreiten.

Inzwischen sind weitere Einsatzgebiete dazugekommen: die Besuche auf Palliativstationen und in Hospizen oder in der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Wir haben bei Studien zur Humorarbeit mitgewirkt und unsere eigene Talkshow im Netz gehostet: „Was Sie die KlinikClowns schon immer mal fragen wollten“. Unsere Justiziarin berät bei Überlegungen zu Nachlässen zugunsten unseres Vereins.

Wir haben eine eigene Stiftung gegründet, um die Finanzen unserer Arbeit auch in Zukunft auf sichere Füße zu stellen, die „Stiftung Lachen Schenken – KlinikClowns“. Anders als beim Vereinsguthaben, das direkt in die Arbeit fließt, bleibt das Kapital einer Stiftung bestehen oder wächst im besten Falle, so dass die Einsätze zusätzlich zu den weiterhin essentiell wichtigen Spenden auch aus den Erträgen des Kapitals finanziert werden können. Zu unserer großen Freude hat diese Stiftung gleich den gut dotierten ersten Preis in einer Förderrunde von Swiss Life Deutschland Stiftung für Chancenreichtum und Zukunft gGmbH bekommen.

Ja, wir sind schon stolz auf das, was wir erreicht haben, und sehr dankbar dafür, dass wir so vielen Menschen Ein Lachen schenken konnten und weiterhin werden. Dazu haben sehr viele mitgeholfen und unterstützen uns. Wir freuen uns auf das nächste Vierteljahrhundert!



In den letzten Jahren dominierten zwei tiefgreifende Ereignisse die Agenda, die Pandemie und der Krieg in der Ukraine. Mit Witz und Einfühlungsvermögen schenken die KlinikClowns auch in Krisenzeiten Lachen und Mut. Hier ein Bericht von Silke Kettner alias „Frl. Lupine“:

„Wir spielten mit einem Jungen im Flur, die Mutter stand im Hintergrund. Irgendwann fiel ihr Blick auf uns und dann auf meine Schuhe. In der Klinik habe ich immer zwei verschiedene Schuhe an, glitzernde Chucks, die ich in fast allen Farben besitze und ziemlich unbewusst abwechsle. Die Mutter kam mit einem riesigen Strahlen im Gesicht auf uns zu und nahm mich in den Arm. Erst dann verstand ich, dass ich einen gelben und einen blauen Chuck anhatte. Mutter und Sohn waren aus der Ukraine geflohen, und ich trug die ukrainische Flagge an den Füßen.“



UNSER PODCAST: NACHGELACHT – WAS EIN KLINIKCLOWN SCHON IMMER MAL SAGEN WOLLTE



Nach der erfolgreichen Talkshow aus dem letzten Jahr – „Was Sie die KlinikClowns schon immer mal fragen wollten“ haben wir nun den Clowns selbst ein Forum eröffnet für Themen, die ihnen am Herzen liegen.

Georgia Huber und Mia Rohrbach haben in der ersten Folge miteinander über ihre Einsätze bei Kindern geplaudert, Lucia Mellauner und Alexandra Hartmann ließen uns teilhaben an ihrem Clowns-dasein im Alltag, inklusive „Dr. Ottilie Genusswurzels“ ganz spezieller Eheberatung. Es gibt eine Folge über den Einsatz von Musik bei an Demenz erkrankten Senioren, außerdem eine KlinikClown-Kochshow mit einer gehörigen Prise Spaß – kurz: reinhören lohnt sich! **Jeden Monat ist eine neue Folge** zu hören auf Spotify, Deezer, AppleMusic, AmazonMusic und natürlich auf unserer Homepage www.klinikclowns.de sowie

<https://soundcloud.com/klinikclownsbayern>
<https://www.youtube.com/@KlinikClownseV>

GRENZEN IN GROMOLO



Seit Mitte letzten Jahres sind Peter Spiel alias „Dr. Roger Palletti“ und Katja Dietrich alias „Pella Rosella“ im kbo-Heckscher-Klinikum in Haar unterwegs, und zwar im „Zentrum für Autismus und Störungen der sprachlichen und geistigen Entwicklung“.

„Dr. Roger Palletti“ und „Pella Rosella“ sind in einigen Vormittags-Klassen dabei. Katja Dietrich berichtet: „Die `Pella´ ist doch so ein vorlautes Ding. Ich hab mit einer Nachbarin gequatscht, und dann hat mir die ganze Klasse erklärt, wie man sich im Unterricht richtig verhält. War ich froh, dass mir das jemand auseinandergesetzt hat! Und den Kids hat das auch gut getan...“

Die KlinikClowns haben offensichtlich einen anderen Status als die Therapeuten. Wie reagieren die Kinder auf die KlinikClowns? Peter Spiel schmunzelt: „Wir sind zwar diejenigen, die dümmer oder doofer sind als die Kids. Aber auch wir setzen Grenzen, auf clowneske Weise. Wenn `Pella´ die Handtasche geklaut und ausgeräumt wird, dann ist das keine sozial akzeptable Handlung, was wir spielerisch umsetzen. Oder wenn ein Kind seinen Namen nicht sagen kann oder will. Dann unterhalten wir uns vielleicht in Gromolo, einer Kunst-Sprache. Im zwanglosen Gebrabbel geht der Kontakt leichter. Wir nehmen die Kinder genauso wie sie sind, und das entspannt sie enorm.“ Nach einem knappen halben Jahr regelmäßiger Visiten auf den Stationen haben die KlinikClowns auch zu sehr verschlossenen Kindern Zugang gefunden. Statt hinter Haaren zu verschwinden, gibt's nun zum Abschied einen Handschlag – zum Entzücken der Therapeuten: „Den darf man sonst nicht mal anfassen!“ Überhaupt fühlen sich die KlinikClowns vom pflegerischen

und therapeutischen Team bestens aufgenommen und loben die schnelle, wertschätzende Integration in den Klinikalltag. Dazu Pflegedienstleiter Alexander Biller: „Die KlinikClowns bereichern den Alltag in unserer Klinik. Sie gehen sehr sensibel und feinfühlig auf die Besonderheiten unserer Kinder ein. Es sind immer offene, spontane Begegnungen, die durch Gesten, Aufmunterungen und Witz geprägt sind und somit allen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Es ist ein Gewinn für alle, die KlinikClowns bei uns in der Klinik begrüßen dürfen.“



IMPRESSUM: **KlinikClowns Bayern e.V.**
Obere Hauptstr. 3, 85354 Freising
Tel 08161-41805, Fax 08161-149819
info@klinikclowns.de, www.klinikclowns.de

REDAKTION: Gabi Sabo
GESTALTUNG: Stefanie Gekle, Bayreuth
BILDER: A. Andrade, S. Bianco, C. Bunce, D. Hohman, S. Höning, S. Höhn,
M. Lehner, RoMed, L. Klassen

SPENDENKONTO: Freisinger Bank eG IBAN: DE94 7016 9614 0000 0459 00

Wir haben uns aus Gründen der besseren Lesbarkeit für das generische Maskulinum entschieden. Im Sinne der Gleichbehandlung stehen Personenbezeichnungen für alle Geschlechter und beinhalten keine Wertung.

GUTE FREUNDE

Manche Menschen werden von den KlinikClowns sehr lange besucht – entweder weil sie in den Einrichtungen wohnen, manche aber auch, weil sie schwer krank sind. Nicht selten entstehen tiefe Beziehungen, die auch noch bestehen bleiben, wenn die Patienten endlich, endlich heim dürfen. Zwei solcher Geschichten haben sich im LMU Klinikum der Universität München Großhadern zugetragen, wo die KlinikClowns seit März 2007 aktiv sind.

Luitpold Klassen lernte als KlinikClown „Lupino Valentino“ in Großhadern einen kleinen Jungen kennen, der auf eine Herz- und Lungentransplantation wartete. Es entwickelte sich ein wöchentliches Ritual zwischen den beiden: „Lupino“ brachte seinen großen Clowns-Koffer ins Zimmer, und Micky durfte alles auspacken, begutachten und hinter sich werfen. Monate später durfte Micky nach geglückten Transplantationen die Klinik hinter sich lassen. Jahre später trafen sich die beiden bei einem von Mickys regelmäßigen Klinik-Checks wieder: Aus dem Buben war ein junger Mann geworden, der gern Motorrad fährt und „seinen“ Clown herzlich umarmte.



2008



2022

HERZENSSACHE

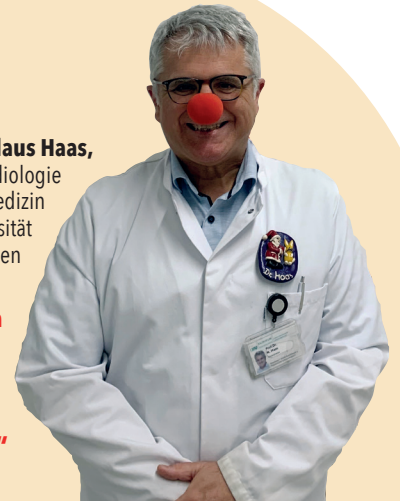
Auch Jonas Wies alias „Muck“ erlebte eine ähnlich tiefe Beziehung mit einem kleinen Patienten. „Marco wartete im Sommer 2020 auf ein Spenderherz.

Der Fünfjährige präsentierte uns mindestens so viele Zaubereien, Witze und Albernheiten wie wir ihm. Die Jahre vergingen, und unsere Themen veränderten sich: Erst kam Druckschrift und dann Schreibschrift, der Ballon-Hund wich dem Ballon-Dino, es wurden große Piratenschlachten geschlagen, Geburtstage gefeiert. Dann sprach der Zauberer Marco immer öfter einen Liebeszauber, um sich dann köstlich über unsere Flirtversuche zu amüsieren. Und, wie es passender kaum sein könnte, als dem Marco tatsächlich ein Herz zuflog, berichteten selbst die Medien darüber! Bald hieß es Abschied nehmen – mit einem großen Happy End und ein paar Tränchen. Schließlich verabschiedeten sich hier drei richtige Freunde voneinander.“



Prof. Dr. Nikolaus Haas,

Direktor der Kinderkardiologie
und Pädiatrischen Intensivmedizin
LMU Ludwig Maximilians Universität
Klinikum der Universität München



„Wir sind alle so froh, dass es die KlinikClowns gibt, sie bringen immer Licht und Freude auf unsere Station. Da ich schon zum KlinikClown ehrenhalber ernannt wurde und meine rote Nase erhalten habe, weiß ich nun genau, wovon ich spreche. Das Leben ist schööööööön!“

Mein Beitrag für die KlinikClowns

Ja, auch ich möchte dem KlinikClowns e.V. regelmäßig helfen und erlaube, dass folgender Betrag regelmäßig von meinem Konto abgebucht wird:

- Euro 20,- Euro 50,- monatlich halbjährlich
 Euro 100,- Euro jährlich ab dem . . (T/M/J)

KlinikClowns e.V.

Elisabeth Makepeace-Vondrak
Obere Hauptstraße 3
85354 Freising

Name / Vorname

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

ALLTAGSHILFEN



Viele Pflegekräfte wurden selten darauf vorbereitet, mit welcher unerbittlichen Hartnäckigkeit die tägliche Arbeit ihren Tribut an Energie und Laune fordert. Die KlinikClowns dagegen sind darauf spezialisiert, dem Stress mit Heiterkeit entgegen zu wirken.

Der Workshop „Balsam für die Pflege“ ist für Fachpersonal der Altenhilfe gedacht und vermittelt auf fröhliche und spielerische Weise verschiedene Methoden zum bewussten Einsatz von Humor.

Zusammen mit den KlinikClowns können die Teilnehmer diese Ressource in sich und im Team entdecken und ihre eigenen Erfahrungen einbringen.

Mehr Informationen dazu finden Sie auf der website www.klinikclowns.de oder rufen Sie uns an unter 08161-41805.

RAHMENVERTRAG FÜR PFLEGE-EINRICHTUNGEN



Die KlinikClowns bringen eine so nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität unter anderem in Pflegeeinrichtungen, dass es nun dem Dachverband Clowns in Medizin und Pflege gelungen ist, einen Rahmenvertrag mit den Betriebskrankenkassen zu schließen.

In Kooperation mit diesen kann der Verein KlinikClowns e.V. Einrichtungen der stationären Pflege vorschlagen, für die die Kassen für ein Jahr lang die Kosten für KlinikClowns-Visiten übernehmen. Es müssen sich also drei Akteure zusammensuchen! Als Präventionsleistung der sozialen Pflegeversicherung gibt es optional auch die Förderung von Humor-Workshops für das Pflegepersonal. Bei Fragen melden Sie sich gerne per E-Mail unter info@klinikclowns.de oder telefonisch unter 08161-41805.

WIR FREUEN UNS ÜBER NEUE EINSATZORTE:

- das Seniorenzentrum Buch am Erlbach
- das Theresia-Petsch-Haus in Bernried
- das Paritätische Altenhilfe – Seniorenheim St. Franziskus in Pfaffenhofen / Ilm
- das Seniorendomizil St. Raphael in Reichertshausen
- das Caritas Alten- und Pflegeheim Marienstift in Straubing
- die Stiftung Ecksberg in Mühldorf
- und das kbo-Heckscher-Klinikum Haar



Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftmandats

1. Einzugsgenehmigung

Ich ermächtige den KlinikClowns e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

2. SEPA - Lastschriftmandat

Ich ermächtige den KlinikClowns e.V., (Gläubiger-ID: DE27ZZZ00000020241) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den KlinikClowns e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Mandatsreferenz: wird Ihnen separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Garantie: Diese Einzugsgenehmigung können Sie jederzeit form- und fristlos und ohne Angabe von Gründen widerrufen! Einfach anrufen, eine E-Mail versenden oder per Post - versprochen!

IBAN:

BIC:

falls bekannt / oder

Name / Ort des Kreditinstituts

Datum / Unterschrift

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!